

86 400, Werkzeug u. Inv. 20 000, Modell 1, Klischee 1, Kraftwagen 3000, Rohstoff u. Waren 102 650, Grundschuld 49 900, Wertpapiere 100, Debit. 355 144, Wechsel 43 679, Postscheck 22, Kasse 1226, (Rückstell. 252 601, Wechselunterschriftenverpflichtungen 281 500), Verlust nach Auflösung des R.-F. I u. II 30 922. — **Passiva:** A.-K. 400 000, Kreditoren 89 506, Bankverbindlichkeiten 227 539, (Rückstell. für Gehälter, Provision, Steuern, Debitoren usw. 252 601, Wechselunterschriftenverpflichtungen 281 500). Sa. 717 045 RM.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 1500, Gebäude 22 500, Maschinen 33 115, Werkzeuge u. Inventar 2049, Kraftwagen 2632, Rohstoffe usw. 51 294, Grundschuldforderung 49 900, Wertpapiere 100, Debitoren 379 487, Wechsel 42 968, Postschecks 248, Kasse

117, Verlust 362 770, (Wechselunterschriftenverpflichtungen 219 100). — **Passiva:** A.-K. 400 000, Kredit. 110 739, Bankschulden 206 742, Delkr. 231 145, (Wechselunterschriftenverpflichtungen 219 100). Sa. 948 680 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 30 922, Löhne 10 452, Gehälter 14 843, soz. Lasten 1205, Abschreibungen 255 726, Zinsen 22 290, Besitzsteuern 500, Handlungskosten 10 510, Betriebsunkosten 694, Inserate 130, Reisespesen 1236, Provision 15 526, Autokosten 51. — **Kredit:** Gebäudeertrag 1315 Verlust 362 770. Sa. 364 085 RM.

**Dividenden:** Die Erträgnisse aus den Jahren 1924 bis 1930 wurden dem Div.-Res.-Konto gutgeschrieben, der Verlust 1931 durch Entnahme aus diesem Konto getilgt.

## Dampfkesselfabrik vorm. Arthur Rodberg, A.-G.

Sitz in Darmstadt, Landwehrstraße 61, Büro: Blumenthalstraße 20.

**Vorstand:** Ober-Ing. Hugo Neigenfind; Stellv.: Kaufmann Karl Hahn.

**Prokurist:** Ph. Riebel.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Gen.-Dir. Albert Rothschild, Frankfurt a. M.; Stellv.: Rechtsanw. Wilhelm Schwörer, Darmstadt; Dir. Hch. Haas, Darmstadt.

**Gegründet:** 23./3. 1899. Besteht seit 1868. — Die Ges. gehört zum Konzern der Firma J. Adler jr., Frankfurt a. M.

**Zweck:** Herstellung von Dampfkesseln, Apparaten sowie aller in dieses Fabrikationsgebiet einschlagenden Artikel u. der Handel mit solchen. Erzeugnisse: Abt. Kesselbau: Steilrohrkessel u. Gruppenrohrkessel bis zu 100 Atm., Schrägrohrkessel, Dampfüberhitzer, Heißdampfregler; Sondergebiet: Abhitzeverwertung für Industrieöfen, Gaserzeuger, Gasmaschinen; Abt. Apparatebau: Apparate für Gasfabriken, Kokereien, Nebenprodukten-Gewinnungsanlagen, chemische Fabriken. Die Grundstücke umfassen 18 696 qm.

**Verbände:** Die Ges. gehört dem Großwasserraumkessel-Verband und Wasserrohrkessel-Verband in Düsseldorf an.

**Kapital:** 350 000 RM in 3500 Aktien zu 100 RM. Vorkriegskapital: 600 000 M.

Urspr. A.-K. 500 000 M, erhöht 1900 auf 600 000 M, dann erhöht von 1918—1923 auf 15 300 000 M in 15 000 St.-Akt. u. 300 Vorz.-Akt. zu 1000 M. Lt. G.-V. v. 31./3. 1925 Umstell. von 15 300 000 M auf 912 000 RM in 15 000 Aktien zu 60 RM u. 300 Vorz.-Akt. zu 40 RM. Zwecks Reorganisierung der Ges. beschloß die G.-V. v. 11./4. 1927 folgende Maßnahmen: a) Herabsetz. des Grundkap. von 912 000 RM auf 112 000 RM durch Zusammenleg. von je 15 St.-Akt. zu 60 RM in eine St.-Akt. zu 100 RM und Umwandlung der 12 000 RM Vorz.-Akt. zu 40 RM in 120 Inh.-St.-Akt. zu je 100 RM. b) Erhöhd. des Grundkap. um 238 000 RM auf 350 000 RM durch Ausgabe neuer St.-Akt. zu 100 RM.

**Großaktionäre:** Aquila, Akt.-Ges. für Handels- u. Industrieunternehm. in Frankfurt a. M.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. — **G.-V.:** 1933 am 10./6. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 % zum R.-F., sodann 4 % Div. an St.-Akt., evtl. Sonderrücklage u. Abschreib., vom Rest 10 % Tant. an A.-R. Ueberrest weitere Div. an St.-Akt. bzw. zur Verfüg. der G.-V.

## Goebel Aktiengesellschaft.

Sitz in Darmstadt, Mornewegstraße 77.

**Vorstand:** Dr. Wilhelm Köhler, Wilhelm Goebel. **Prokuristen:** Peter Berg, Georg Leichtweis.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Dir. Dr. Ernst Busemann, Frankfurt a. M.; Fabrikant Dr. Otto Röhm, Darmstadt; Rechtsanw. Dr. A. Veit-Gysin, Liestal (Schweiz).

**Gegründet:** 5./4. 1927 mit Wirkung ab 1./1. 1927; eingetr. 5./7. 1927. Die Ges. ist hervorgegangen aus der Ganderbergerschen Maschinenfabrik Georg Goebel in Darmstadt (gegr. 1851).

**Bilanz am 30. Sept. 1932:** Aktiva: Grundst. ohne Berücksichtig. von Baulichkeiten 56 400, Geschäfts- u. Wohngebäude 20 870, Fabrikgebäude u. andere Baulichkeiten 301 480, Maschinen u. maschinelle Anlagen 80 860, Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsinventar 4, Konzessionen, Patente, Lizenzen, Marken- u. ähnliche Rechte 1, Beteilig. 620, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 39 781, halbfertige Erzeugnisse 56 491, Wertpapiere 251, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 9798, do. an abhängige Ges. u. Konzerngesellschaften 2211, Kasse einschl. Guthaben bei Notenbanken, Postscheckguthaben 800, andere Bankguthaben 18, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 3065, Reinverlust (Verlustvortrag vom 1./10. 1931 60 121, Verlust in 1931/32 56 875) 116 996, (Bürgschaftsschuldner 121 000). — **Passiva:** A.-K. 350 000, gesetzl. R.-F. 2000, Rückstellungen 9768, Wertberichtigungsposten 5697, auf den Grundstücken lastende Hypotheken, soweit sie nicht Sicherungshypotheken sind oder zur Sicherung von Anleihen dienen, Grundschulden u. Rentenschulden 53 235, Anzahlungen von Kunden 16 323, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 5859, do. gegenüber abhängigen Ges. u. Konzernges. 68 261, do. aus der Annahme von gezogenen Wechseln u. der Ausstellung eigener Wechsel 43 400, Verbindlichkeiten gegenüber Banken 53 910, nicht umgetauschte Aktien 330, nicht erhobene Gewinnanteile 49, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 3544, (Bürgschaftsgläubiger 121 000). Sa. 612 376 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 58 833, soz. Abgaben 6325, Abschreib. auf Anlagen 12 030, Zinsen, soweit sie die Ertragszinsen übersteigen 18 101, Besitzsteuern 5888, sonst. Aufwend. 36 952, Verlustvortrag vom 1./10. 1931 60 121. — **Kredit:** Bruttoertrag 51 254, außerordentl. Zuwend. 30 000, Verlust 116 996. Sa. 198 250 RM.

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des A.-R. u. Vorst. betragen für 1931/32 13 789 RM.

**Kurs:** Amtliche Notiz in Frankfurt a. M. und Mannheim 1928 eingestellt.

**Dividenden 1926/27—1931/32:** 0, 0, 4, 0, 0, 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Mannheim u. Darmstadt: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.; Frankfurt a. M.: Dresdner Bank, Aquila A.-G. für Handels- u. Industrieunternehmungen; Darmstadt: Dresdner Bank.

**Zweck:** Herstellung von Maschinen und der Handel mit solchen.

**Beteiligungen:** Die Ges. ist beteiligt an der „Industrie“, Ges. für Werkwohnungen m. b. H., Darmstadt (Kapital 174 000 RM).

**Verbände:** Vereinig. Deutscher Druckmaschinenfabriken, Würzburg; Papierverarbeitungsmaschinen-Verband, Leipzig.